

Ihre Ansprechpartner

Die Zukunftsscouts in Ihren **Industrie- und Handelskammern** unterstützen Sie gerne dabei, eine passende Förderung für Ihr Unternehmen zu suchen. Vereinbaren Sie einfach einen Termin:

IHK Aachen

Sven Dohmen
Telefon: 0241 4460-280
E-Mail: zukunftsgutscheine@aachen.ihk.de

Humaam Mazyek

Telefon: 0241 4460-281
E-Mail: zukunftsgutscheine@aachen.ihk.de

IHK zu Köln

Marion Brück
Telefon: 02271 83761-850
E-Mail: marion.brueck@koeln.ihk.de

IHK Mittlerer Niederrhein

(für Rhein-Kreis Neuss und Mönchengladbach)
Steffen Bellenstedt
Telefon: 02131 9268-510
E-Mail: steffen.bellenstedt@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Karsten Moschek

Telefon: 02131 9268-513
E-Mail: karsten.moschek@mittlerer-niederrhein.ihk.de



Gefördert durch
Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Herausgeber:

Zukunftsagentur
Rheinisches Revier GmbH
Telefon: 02461 70396-0
E-Mail: zukunftsagentur@rheinisches-revier.de

Weitere Informationen zu den
Zukunftsgutscheinen finden Sie unter:
www.zukunftsgutscheine.nrw



Gefördert durch



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Mit Unterstützung der

Industrie- und Handelskammer Aachen,
Industrie und Handelskammer Mittlerer Niederrhein,
Industrie- und Handelskammer zu Köln,
Handwerkskammer Aachen,
Handwerkskammer Düsseldorf und der
Handwerkskammer zu Köln



Zukunftsgutscheine - passgenau für Ihr Unternehmen



www.zukunftsgutscheine.nrw

Zukunftsgutscheine

Rheinisches Revier stärken
Unternehmen im Wandel

Klimaschutz und Strukturwandel stellen die Unternehmen im Rheinischen Revier in den nächsten Jahren vor große Herausforderungen. Zuliefererstrukturen, Geschäftsmodelle und Qualifikationsanforderungen verändern sich und erfordern nicht selten große betriebliche Anpassungsleistungen. Gleichzeitig birgt der Strukturwandel für viele Betriebe die Chance, Prozesse klimaschonender und ressourceneffizienter aufzustellen oder neue Wachstumsmärkte zu erschließen.

Mit dem neuen Förderprogramm „Zukunftsgutscheine Rheinisches Revier“ stehen kleinen und mittleren Unternehmen Mittel der Europäischen Union, des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung.

Die Förderung erstreckt sich auf vier Felder:



Externe Beratung

Zuschuss 720 Euro pro Tag, max. 15 Tage

Gerade in innovativen Geschäftsfeldern muss mitunter auf externes Know-how zurückgegriffen werden. Daher sehen die Zukunftsgutscheine umfassende **Beratungsleistungen** vor, die dabei helfen können, aktuelle Entwicklungen aufzugreifen und im Rahmen einer Anpassung oder Veränderung des Geschäftsmodells umzusetzen.

Dabei stehen Themen aus den Bereichen **Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Green Economy** im Vordergrund.



Qualifizierung

Zuschuss 570 Euro pro Tag, max. 15 Tage

Die Umstellung von Geschäftsmodellen und betrieblichen Prozessen verändert häufig auch die Anforderungen an die Mitarbeitenden. Um in den Unternehmen das erforderliche Know-how zu entwickeln und die Beschäftigten im Transformationsprozess mitzunehmen, werden über die Zukunftsgutscheine **Qualifizierungsmaßnahmen für bestehende Belegschaften** gefördert.



Investitionen

Zuschuss bis zu 300.000 Euro, in Ausnahmefällen bis zu 2 Millionen Euro

Innovative Lösungen für mehr **Klima- und Ressourcenschutz** im Betrieb oder die Umstellung von Geschäftsmodellen sind kostenintensiv.

Daher können in begrenztem Umfang Investitionen zur Umsetzung des Transformationsprozesses übernommen werden, insbesondere **Maßnahmen zur energetischen und ressourcenorientierten Optimierung** von industriellen und gewerblichen Anlagen sowie Investitionen zur **Digitalisierung** der Unternehmens- und Produktionsprozesse für mehr Nachhaltigkeit.



Personal

z.B. 4.332 Euro pro Monat bei Neueinstellung, max. 24 Monate

Um Unternehmen zielgerichtet neu aufzustellen, kann im Rahmen der Zukunftsgutscheine auch **personelle Unterstützung** beantragt werden. So werden für einen befristeten Zeitraum **Personalausgaben für Transformationsaufgaben** wie Innovationsvorhaben im Unternehmen gefördert.

